

Vietnamfasan / Edwardsfasan (<i>Lophura edwardsi</i>)		Version 2 – 27.06.2026
Autoren	Ariel Jacken, Simon Bruslund	
Internationalen Namen https://avibase.bsc-eoc.org/	Link: Hier klicken oder tippen für Weiterleitung auf externe Webseite von Avibase	
Herkunft / Lebensraum	Tropische Immergrüne Tieflandwälder, Zentralvietnam	
Unterarten	Keine (Vo Qui-Fasan unterscheidet sich nur durch die weißen Stoßfedern, stellt aber kein eigenes Taxon dar. Die beiden Linien sollten derzeit <u>nicht</u> miteinander hybridisiert werden.	
Status in der Natur	Die Art wird als in der Natur ausgestorben vermutet. Wenn es verbliebene Populationen gibt sind sie stark gefährdet durch die Zerstörung des Lebensraums und die Jagd vor allen Fallenjagd.	
Globaler Bedrohungsstatus https://www.iucnredlist.org/	Link: Hier klicken oder tippen für Weiterleitung auf externe Webseite von IUCN Rote Liste	
Internationaler Schutzstatus https://www.speciesplus.net/	Link: Hier klicken oder tippen für Weiterleitung auf externe Webseite von CITES Species+	
Aktueller Status in unseren Volieren (Ex-situ)	X	1 Koordiniertes Erhaltungszuchtprogramm
	X	2 Bestand etabliert und stabil
		3 Bestand unstabil
		4 Sporadisch gehalten
		5 Nicht gehalten
Haltung in Zoos https://www.zootierliste.de/	Link: Hier klicken oder tippen für Weiterleitung auf externe Webseite von Zootierliste	
WPA Fokusgruppe	Ja, Vietnamfasan gruppe	
Gesamtlänge	♂ = ca. 65 cm, ♀ = ca. 58 cm	
Gewicht ¹	♂ = 1050 - 1115 g, ♀ = 1050 - 1115 g	
Stimme / Ruf https://www.xeno-canto.org/	<i>Link: Keine Vorhanden, wenn Sie Aufnahmen haben, bitte Spenden an Xeno-Canto</i>	
Geschlechtsreife	im 1. Jahr	
Höchstalter ²	17 Jahre	
Brutperiode	Anfang: etwa ab Ende März	
Gelegegröße	4 - 7 Eier	
Brutdauer	22 Tage	
Ringgröße	12 mm	
<p>Unbekannte Schönheiten: Vietnamfasane gehören zu den an den stärksten bedrohten Hühnervögeln. Ihr Verbreitung ist auf wenige Provinzen Zentralvietnams beschränkt. Möglicherweise ist die Art in freier Wildbahn bereits ausgerottet oder steht kurz davor. Der letzte gesicherte Nachweis für Vietnamfasane stammt aus dem Ende der 1990er Jahre.</p> <p>Gemeinsam für den Erhalt des Vietnamfasans: In enger Kooperation mit VietNature, der führenden Naturschutzorganisation im Ursprungland, sowie der Europäischen Zoovereinigung EAZA sind mehrere Sektionen der WPA bemüht, den Vietnamfasan in Gehegen zu erhalten und zukünftig in Schutzgebieten des ursprünglichen Verbreitungsgebiets wieder anzusiedeln. 2016 wurde es entschieden den Edwardsfasan künftig als Vietnamfasan zu bezeichnen, um diese Bemühungen zu unterstützen. Alle Vietnamfasanen in Europa und Nordamerika gehen auf ca. 30 Individuen zurück, die 1924 nach Frankreich eingeführt wurden. Bereits ab 1970 wurde auf Initiative der WPA ein Zuchtbuch für diese Art ins Leben gerufen, in dem heute ca. 500 Tiere koordiniert werden. Mindestens weitere 500 Tiere werden außerhalb des Zuchtbuchs in Europa gehalten.</p>		

Quellen

1. Gewichte: *CRC Handbook of Avian Body Masses*. Dunning, J. B., Jr. 2008
2. Höchstalter/Generationsdauer: *Generation lengths of the world's birds and their implications for extinction risk*. Bird, J. P. et al. 2020
<https://doi.org/10.1111/cobi.13486>
3. Allgemein: *Monograph of the Pheasants*. Hennache, A. Ottaviani, M 2020

